

# Eichel-Memory



## Das brauchst du:

- \* Eichel-Hüte
- \* mehrere Farben (Acryl oder Binderfarbe)
- \* Pinsel
- \* etwas zum Aufbewahren (Kästchen oder ähnliches)

## So geht's:

1. Wer mit offenen Augen spazieren geht, kann im Herbst unter Eichenbäumen Eicheln und die dazu gehörenden Hüte finden.
2. Aus den Hüten kann man ein witziges Memory basteln.

Dazu solltet ihr zuerst einmal ausreichend Eichelhüte sammeln. Achtet darauf, dass ihr eine gerade Anzahl von Hütchen habt, da euer Memory ja

3. immer aus Paaren besteht. Die Anzahl der Paare sollte dagegen ungerade sein, sonst könnte es beim Spielen ein Unentschieden geben. Es sei denn, das ist ok für euch...

- Habt ihr genug gesammelt, könnt ihr mit dem Anmalen beginnen. Malt mit einem kleinen Pinsel die Innenseite von immer zwei Hütchen mit der selben
4. Farbe an, bis ihr die gewünschte Anzahl von Paaren habt. Lasst dann die Farbe gut trocknen.

5. In einem kleinen Kästchen oder Säckchen verstaut könnt ihr euer Eichelmemory überall mit hinnehmen und mit euren Freunden spielen.

Es gelten die üblichen Memory-Regeln:

- Die Hütchen werden mit der Farbe nach unten auf einen Tisch gelegt und gut durchgemischt.
6.
    - Zwei Hütchen dürfen umgedreht werden.
    - Sind sie gleich, gehören sie euch und ihr dürft nochmal.
    - Sind sie verschieden, dreht ihr sie wieder um und der Gegner ist dran.
    - Wer am Ende die meisten Paare hat, gewinnt!

Gesehen: <https://mamakreativ.com/basteln-mit-naturmaterialien-mal-anders-video/>

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Euch  
das Kinder- und Jugendbüro Duderstadt